

Ergebnis-Protokoll

Thema der Besprechung

PGR-Sitzung

Datum/ Zeit

11.01.2024

Beginn/ Uhrzeit

19:00h

Anwesende

Hr. Pfarrvikar Robert Mayr
Fr. Beatrix Forster
Fr. Erika Maderer
Hr. Enrique Savini
Fr. Elena Straulino
Hr. Thomas Voit
Fr. Doris Thienemann, Öffentlichkeitsarbeit
Hr. Norbert Bischof, Wallfahrtführer

Leitung der Besprechung

Beatrix Forster

1. Begrüßung und geistlicher Impuls

Begrüßung und geistlicher Impuls: Beatrix Foster

2. Verabschiedung des Protokolls der letzten Sitzung

Anmerkungen:

- Ewige Anbetung: gut angekommen und schön gestaltet.
- Unseren Dank an Herrn Ferdinand Thiemann für seinen Dienst bei der Gestaltung der Krippe seit 48 Jahren. Die Krippe 2023 wurde unter Koordination von Harald Spörl mit Unterstützung von Petra Ortmann aufgebaut und gestaltet.

Das Protokoll der letzten Sitzung, vom 7.11.2023 wurde verabschiedet. Es kann auf der Homepage veröffentlicht werden.

3. Rückblick auf die letzten Veranstaltungen

Sternsinger.-

- Zuständig für die Organisation: Frau Straulino
- 13 Sternsinger-Gruppen, großartiges Team, alle haben mitgeholfen, zuletzt hat alles sehr gut funktioniert. Die Teilnahme der Eltern war auch ein wichtiger Punkt.
- Spende: Es wurden 10.230 EUR gesammelt.
- Aufgefallen ist folgendes:
 - Die Messe davor war zu lang. Pfarrer Mayr hat sich das für die zukünftigen Messen notiert.

Sternsinger-Aussendung der Diözese 2023 in St. Johannis, Forchheim.-

- Einige Kinder und Betreuer aus Baiersdorf haben teilgenommen.- Organisation und Gottesdienst für die Kinder war sehr gut gestaltet; es hat eine schöne Atmosphäre geherrscht. Danke an die Stadt Baiersdorf für das Ausleihen des Busses.

Advent und Weihnachten.-

- Folgende Veranstaltungen haben stattgefunden und wurden gut besucht (= gute Feststimmung):
 - In Wellerstadt, Krippenspiel, organisiert von Frau Kaiser: ca. 200 Personen haben teilgenommen.
 - In Hagenau, Krippenspiel, organisiert von Frau Gebhard und Frau Gründel

- In St. Josef, Krippenfeier, organisiert von Lea Hammerl und Julia Hofmann, betreut von Frau Forster
- Kinder-Kirchen-Team an drei Adventssonntagen

Rorate Gottesdienst.-

- Sehr gut gestaltet und besonders gute Atmosphäre.

Ökumenisches Friedensgebet.-

- Immer freitags um 18 Uhr in der Werktags Kapelle wird weiter bis Februar stattfinden. Wird von durchschnittlich 10.12 Personen besucht.

4. Öffentlichkeitsarbeit – Frau Doris Thienemann

- **Pfarrbrief.-** Sehr gut und übersichtlich. Soll weiter so bleiben.
- **Schaukasten.-** Entwurf wurde präsentiert.
- Soll eine neue Gestaltung haben, mit Metallhinterwand für die Magneten.
- Soll bunter, übersichtlicher und attraktiver sein, und weitere Themen beinhalten, außer dem Gottesdienstplan.
- **Eingang in die Kirche.-**
 - Der Vorraum soll eine Einstimmung in den Kirchenraum anbieten.
 - Daher wird ein Ständer aus Holz für die Flyers und die verschiedenen Mitteilungen vorgeschlagen, der neben der Treppe zur Empore gestellt werden soll.
 - In den Vorräumen beider Eingangstüren sollen die Figuren der Heiligen Mutter Maria und des Heiligen Josef die Gemeinde willkommen heißen.
 - Frau Thienemann erklärt sich bereit, diese Änderungen zu gestalten. Unterstützer werden gesucht. Anfragen:
 - Herr Heinz-Peter Baumgarte (von Frau Thienemann kontaktiert)
 - Frau Heidi Gregor (von Frau Thienemann kontaktiert)
 - Frau Roswitha Schmitt (von Frau Forster kontaktiert)

Alle Punkte wurden vom PGR zugestimmt.

5. Wallfahrt nach Gößweinstein – Herr Norbert Bischof

- Die Wallfahrt nach Gößweinstein wird am Sonntag, den 15. September 2024 stattfinden. Das Datum wurde vom Pfarrer Marcel Jungbauer für die Pfarrgemeinden des Katholischen Seelsorgebereiches Erlangen Nord-West festgelegt.
- Die Teilnahme unserer St. Josef Gemeinde wurde einstimmig zugestimmt.
- Die Idee ist, dass jede Wallfahrer-Gruppe einzeln startet (zu Fuß und diejenigen, die mit dem Bus fahren), und dass alle Gruppen sich in einem Punkt vor Gößweinstein treffen, um in der Basilika von einem Franziskaner empfangen zu werden.
- Als erste Aktion wird Herr Bischof Kontakt mit der zuständigen Person in St. Xystus, die für die Gestaltung des Events verantwortlich ist, aufnehmen, um die Details, die unsere Gemeinde treffen, zu koordinieren (= Bus, Musik, Versicherung, Uhrzeiten, u.a.).
- Herr Bischof teilt mit, dass Wallfahrten 2024 bis zum 20. Januar in Gößweinstein gemeldet werden müssen. Er klärt mit St. Xystus, ob sich die Pfarrei St. Josef separat anmelden muss oder ob dies durch die Anmeldung des SSB abgedeckt ist.
- Intern Gemeinde St. Josef: Enrique Savini meldet sich freiwillig als Wallfahrtsführer für Fußwallfahrt ab diesem Jahr.

6. Informationen aus dem SSB – Frau Straulino

- Webseiten von den Pfarreien.- Herr Ortmann zuständig für das Update unserer Homepage. Er soll sich über die Verlinkungen auf die Webseiten der anderen Pfarreien erkundigen.
- Treffen.- Es ist ein Treffen geplant für die, die im SSB zuständig sind für die Webseiten.
- Alle Anmeldeformulare (für Taufe, Firmung, Hochzeit, u.a.) werden zukünftig nur elektronisch ausgefüllt und über die Webseite geschickt. Frau Roth wird diese Formulare elektronisch empfangen.
- Personalmangel.- Fakt: Die Gemeinde schrumpft weiter. Priester gehen in den Ruhestand oder werden versetzt, aber leider nicht ersetzt.
- Kirchenverwaltungswahlen.- Gremien ansprechen und diese besetzen. Es werden Freiwillige gebraucht.
- SSB-Treffen.- Das nächste Treffen findet am 23. April um 19:30 im Turmsaal statt. Frau Straulino organisiert die Vorbereitung. Alle Mitglieder des PGR sind gebeten, zu unterstützen.
- SSB-Gottesdienst.- Am 28. Juli um 10:30 findet ein gemeinsamer Gottesdienst aller Pfarrgemeinden des SSB auf dem Zeckener Keller statt.

7. Schutzkonzept zur Prävention gegen sexuellen Missbrauch – Frau Forster

- Treffen am 18. Oktober 2023 von verschiedenen Pfarreigruppen zum Schutzkonzept: Frau Luitgard Kern hat das Konzept vorgestellt. Eine Risikoanalyse für St. Josef wurde erstellt.
- Es gibt Ansprechpartner von staatlicher Seite, auch vom Erzbistum Bamberg.
- Führungszeugnisse.-
 - Alle Pfarrer haben sowieso ein Führungszeugnis, das alle fünf Jahre aktualisiert werden muss.
 - Alle Mesner haben das Führungszeugnis beantragt und dieses erhalten.
- Vorschlag: Es wird vorgeschlagen, Informationen zum Thema Schutzkonzept im Pfarrheim neben dem Pfarrbüro auszuhängen. Hier soll auch ein Kasten für Beschwerden angebracht werden.

8. Gottesdienstbeauftragte

- Nach ihrer Ausbildung werden Frau Forster und Frau Rohmund am 26. Januar als Gottesdienstleiterinnen vom Erzbischof Herwig Gössl beauftragt. Die Ausbildung hat ca. 18 Monate gedauert mit monatlichen Treffen am Abend und 2 ganzen Workshop-Tagen).
- Am 28. Januar werden Frau Forster und Frau Rohmund im Sonntagsgottesdienst der Gemeinde als Gottesdienstbeauftragte vorgestellt. Sie werden in Zukunft zunächst gemeinsam in Absprache mit Pfarrer Mayr Wortgottesdienste halten.

9. Jahresplanung 2024 der Pfarrei St. Josef

- Die Jahresplanung bis Herbst 2024 der Pfarrei St. Josef wurde vom Pfarrer Mayr vorgestellt. Zusammen mit ihm ist man diese Planung durchgegangen. Folgende Punkte wurden korrigiert und/oder vervollständigt:
 - Fastenzeit: Kreuzwege am 16.2. und 23.2. innerhalb des Ökumenischen Friedensgebets >> finden statt um 18 Uhr.
 - Fastenessen findet am 25.2. um/ab 11 Uhr statt. Kein Kirchenkaffee an dem Tag. Frau Straulino fragt Fernanda, ob sie es gestalten kann. Frau Maderer fragt A. Ortmann und R. Streich, ob sie es organisieren können. Spende für Misereor.
 - Ehrenamtsabend am Josefs Tag, den 19.3. Um 19:00 gemeinsamer Gottesdienst, im Anschluss werden alle, die ehrenamtlich für die Pfarrei arbeiten, eingeladen wie Chor, Mesner, Lektoren, Kommunionhelfer, Büchereiteam usw.
 - Fronleichnam am 30.5.- Organisation: Frau Straulino, Herr Savini. Altäre: Pfarrgemeinderat vor dem Turmsaal, Familie Fees, Jugendaltar und Landfrauen

(vor der Grundschule) und Kindergarten (vor der Kirche – rechte Eingangstür). Alle Mitglieder des PGR werden gebeten, bei der Vorbereitung und Durchführung mitzuhelfen.

- Pfarrfest.- Vorgeschlagen wird der 30. Juni. Pfarrer Mayr fragt bei der Feuerwehr, ob das Datum passt. Sonst wäre Alternative der 14. Juli. Pfarrer Mayr reserviert den Turmsaal für das ganze Wochenende plus Montag.
- Pfarrer Mayr wird Herrn Ortmann mitteilen, welche Termine schon fest sind, damit H. Ortmann diese auf die Homepage einträgt.

10. Sonstiges

- Bündnis für Vielfalt und Demokratie – Thomas Voit.- Herr Voit informiert über die aktuellen Entwicklungen rund um die potenzielle Gründung eines Bündnisses für Demokratie und Vielfalt in Baiersdorf. Als erster Schritt ist die Erstellung eines gemeinsamen Leitbildes angedacht. Im Nachgang des ersten Treffens besprechen die einzelnen interessierten Vereine und Organisationen intern ihr Interesse an einer Beteiligung daran. Dafür wurden die Weihnachtszeit und der Jahreswechsel eingeräumt. Ende Januar wird es dann eine Abstimmung für ein weiteres Treffen mit allen Interessierten geben.
- Bücherregal im Konferenzraum.- Frau Forster schlägt vor, dass einige Ordner, die von den Organisationsteams benötigt im Konferenzraum aufbewahrt werden sollten, z. B. Sternsinger, Krippenspiele, u.a.
- Fotos von Kindern.- Frage von Pfarrer Mayr >> Frau Straulino bestätigt, dass die Eltern von Kindern, die auf Fotos der Gemeinde abgebildet sind, eine Einverständniserklärung unterschrieben haben.

11. Nächste Sitzung

- Die nächste Sitzung wurde für den Montag, den 4. März um 19 Uhr festgesetzt.

Baiersdorf, Januar 2024

Protokollführung

Gez. Enrique Savini

Unterschrift
